

NIEDERSCHRIFT**über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen**

am: 03. September 2024

Rathaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.21 Uhr

Az: 004-1308

Anwesend:**- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -****Tagesordnung:****A) Öffentliche Sitzung**

1. Beratung und Beschlussfassung das neue Forsteinrichtungswerk für die nächsten 10 Jahre
2. Beratung und Beschlussfassung zum Vertragsabschluss zur Umsetzung des Projektes RHEINsteig ERLEBEN (BV 009/2024)
3. Beratung und Beschlussfassung über die Entwürfe zur Aufhebung der Bebauungspläne „Fuhrweg-Marienstraße“ und „Blütenweg“ in der Gemarkung Kamp-Bornhofen gemäß Lageplan (SV 001)
4. Beratung und Beschlussfassung zu Gewässerkreuzungen im Zuge des Glasfasernetzausbau
5. Beratung und Beschlussfassung zur Zukunft des Bauhofgeländes
6. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des NBG Hinter der Heh
 - a) Auftragsvergabe zu den Vermessungsarbeiten
 - b) Wechsel des Planungsbüros zur Straßenplanung
7. Annahme von Spenden
8. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
9. Anträge
 - a) Beratung und Beschlussfassung zum WfKB-Antrag Bahnfahrkartenverkauf im Rathaus
 - b) Beratung und Beschlussfassung zum WfKB-Antrag zur Einstellung eines weiteren Bauhofmitarbeiters
10. Städtebauförderungsmaßnahmen
11. Bauanträge
12. Einwohnerfragen
13. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Auftragsvergaben nach VOL (Lieferungen und Leistungen) und VgV (freiberufliche Leistungen)
2. Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten
3. Personalangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 12.08.2024 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 33/2024 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind
- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende verpflichtet Markus Bausch per Handschlag als neues Ratsmitglied.

1. Beratung und Beschlussfassung das neue Forsteinrichtungswerk für die nächsten 10 Jahre

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Unterlagen zum nächsten 10-jährigen Forsteinrichtungswerk und zum BAT-Konzept. Er schlägt vor, dass Forstrevierleiterin Sonja Blum während des Waldbegangs am 12.10.2024 vor Ort auf die Details des neuen Forsteinrichtungswerkes eingeht und dort für Fragen zur Verfügung steht.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das vom Forstamt vorgelegte Biotop-, Alt- und Totholzkonzept.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

2. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das neue Forsteinrichtungswerk.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

2. Beratung und Beschlussfassung zum Vertragsabschluss zur Umsetzung des Projektes RHEINsteig ERLEBEN (BV 009/2024)

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 009/2024 und teilt mit, dass zur Umsetzung und Finanzierung des Projektes formale Vereinbarungen erforderlich sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen und der Verbandsgemeinde Loreley zur Kostenübernahme abzüglich Förderung für das Projekt RHEINsteig ERLEBEN sowie die Übernahme von Unterhaltung und Pflege der Erlebnisstationen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht während der Zweckbindungsfrist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

3. Beratung und Beschlussfassung über die Entwürfe zur Aufhebung der Bebauungspläne „Fuhrweg-Marienstraße“ und „Blütenweg“ in der Gemarkung Kamp-Bornhofen gemäß Lageplan (SV 001)

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 001/2024.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplanentwurf zur Aufhebung des Bebauungsplans „Fuhrweg-Marienstraße“ in die frühzeitige Offenlage nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zu geben.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

2. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplanentwurf zur Aufhebung des Bebauungsplans „Blütenweg“ in die frühzeitige Offenlage nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zu geben.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

4. Beratung und Beschlussfassung zu Gewässerkreuzungen im Zuge des Glasfasernetzausbau

Der Vorsitzende verweist auf die im RIS hinterlegten Unterlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt das Einvernehmen zu den Gewässerkreuzungen im Zuge des Glasfasernetzausbaus gemäß § 36 BauGB her.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

5. Beratung und Beschlussfassung zur Zukunft des Bauhofgeländes

Der Vorsitzende verweist auf die im RIS zur Verfügung gestellten Unterlagen und bittet um Zustimmung zur Vorbereitung von Plan B.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die weiteren Planungen zur Neugestaltung des Bauhofgeländes einzustellen und beauftragt den Ortsbürgermeister mit der Vorbereitung der alternativen Planungen, so Bauvoranfrage zur Umbau der Leichenhalle, Kostenermittlung hierfür und Verkaufsverhandlungen mit Interessenten am Bauhofgelände nach einem Ortstermin des Gemeinderates.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

6. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des NBG Hinter der Heh

a) Auftragsvergabe zu den Vermessungsarbeiten

b) Wechsel des Planungsbüros zur Straßenplanung

Der Vorsitzende verweist auf die im RIS hinterlegten unterlagen und schlägt vor, der Empfehlung der Verwaltung folgend zunächst auf eine Auftragsvergabe zur Vermessung

zu verzichten und den Abschluss des Bebauungsplanverfahrens abzuwarten. Desweiteren sollte der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung über die Frage des Wechsels beim Planungsbüro entscheiden, sofern bis dahin ein Alternativangebot eines Planungsbüro durch die VG-Werke vorgelegt wurde.

7. Annahme von Spenden

- keine -

8. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

- keine -

9. Anträge

a) Beratung und Beschlussfassung zum WfKB-Antrag Bahnfahrkartenverkauf im Rathaus

Der Vorsitzende verweist auf die im RIS hinterlegte Information zu diesem Thema. WfKB-FVS Uwe Girnstein erklärt, dass seine Fraktion den Antrag zurückzieht.

b) Beratung und Beschlussfassung zum WfKB-Antrag zur Einstellung eines weiteren Bauhofmitarbeiters

WfKB-FVS Uwe Girnstein führt zum Antrag ergänzend aus, das man mittlerweile dazu tendiert, eine Teilzeitstelle auszuschreiben und diese nur für die Monate der Vegetationsphasen, also von Mai bis September.

Der Vorsitzende weist zunächst darauf hin, dass es in den Monaten Mai und Juni wegen personellen Engpässen zu Problemen bei den Grünarbeiten in der Gemeinde kam. Der eigene Bauhofmitarbeiter lag im Mai (extreme Vegetation wie schon Jahrzehnten nicht mehr) 3 Wochen im Krankenhaus und der sonst als Ersatz zur Verfügung stehende VG-Bauhof hatte zeitgleich einen hohen Krankenstand (4 von 10 Mitarbeiter krank und alle 22 Gemeinden hatten gleichzeitig um Hilfe gerufen) und konnte nicht aushelfen. Gartenbaufirmen brauchte man in dieser Zeit laut Bauhofleiter erst gar nicht zu fragen. Zum vorliegenden Antrag führt der Vorsitzende aus, dass ein weiterer Mitarbeiter jährlich zwischen 30.000 € und 40.000 € kosten würde und aus dem laufenden Haushalt, der mittlerweile ausgeglichen ist, nicht ohne Steuererhöhung finanziert werden kann. Außerdem habe er schon vor 17 Jahren über 3 Jahre hinweg die Bauhofkosten untersucht und erhebliche Einsparungen mit einer anderen Arbeitsorganisation erzielen können. Dieses Konzept habe sich bewährt und sollte beibehalten werden, zumal schon lange klar festgestellt wurde, dass während der Wintermonate schon für einen Mitarbeiter nicht genug Arbeit vorliegt. Er schlägt vor, die Ausschreibung, wie er es schon seit einigen Jahren praktiziert, auf Bedarfsbeschäftigte zu reduzieren, die nur dann auf Abruf zum Einsatz kommen, wenn ergänzendes Personal erforderlich ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister, weitere Aushilfen mit Bedarfsverträgen einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

10. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

11. Bauanträge

- keine -

12. Einwohnerfragen

- keine -

13. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen
Vorsitzender und Protokollführer
(Dat.: 03.09.2024)